

Hinweise zur Verwendung dieses Buches

Sie haben nun Ihr neues Lehrbuch „KOMPETENZ:DEUTSCH – MODULAR. Sprachbuch für Höhere humanberufliche Lehranstalten“, Band 3, in Händen.

Durch dieses Buch sollen Sie angeregt werden, die notwendigen Kompetenzen, also Kenntnisse und Fertigkeiten, zu erwerben, um zu maturieren und später im Berufsleben bestehen zu können. Ihren Lernfortschritt können Sie mit Tests überprüfen und in „rückschauenden Selbstbeurteilungen“ abklären.

Das Buch ist in Semester und innerhalb der Semester in Module (überschaubare Einheiten) gegliedert. Bitte beachten Sie, dass viele dieser Module voneinander unabhängig sind; in welcher Reihenfolge Sie sich damit befassen, bestimmt Ihr/e Lehrer/in, vielleicht auch in Absprache mit Ihnen. Einige Zwischenbilder bieten Auflockerung und regen die Kreativität an.

Wir haben uns bemüht, Ihnen zu vermitteln, dass die Beschäftigung mit Sprache spannend, lustvoll und gleichzeitig lehr- und hilfreich für Sie sein kann. Wir wünschen Ihnen viel Freude und wenig Ärger mit diesem Buch!

Die Verfasser/innen

Ein Farbleitsystem soll Ihnen die Verwendung des Buches erleichtern

In solchen Kästen (am Modulbeginn) werden Sie ermuntert, sich mit einem Thema zu befassen. Es wird erklärt, warum das für Sie hilfreich und wichtig ist.

SO GEHT'S

In diesen Kästen bekommen Sie genaue Anleitungen, wie Sie vorgehen sollen, um eine Aufgabe zu lösen.

INFO-BOX

In diesen Boxen erhalten Sie wichtige Informationen.

INFO-BOX LITERATURGESCHICHTE

So sind kurze Hinweise auf Literatur- und Kulturgeschichte dargestellt.

PROJEKT

Dieser Kasten bedeutet, dass ein „Projekt“ vorgeschlagen wird, dass also eine Schülergruppe oder die ganze Klasse längere Zeit mit einer umfangreicheren Aufgabe beschäftigt sein wird.

TEXTBAUSTEINE

So sind Textbausteine für diejenigen 7 Textsorten, die zur RDP verlangt werden, gekennzeichnet.

Arbeitsaufgaben

Die Arbeitsaufgaben für Sie sind in dieser Form dargestellt und Modul für Modul durchnummeriert (z. B. 10.1, 10.2 usw.).

10.1

So (hellgelb) unterlegte Teile sind auszufüllen.



Mit diesem Symbol wird darauf verwiesen, dass auf der Verlagswebsite unter www.hpt.at/175700 Zusatzmaterialien, Hördateien o. Ä., für Sie zur Verfügung stehen.



Ausgewählte Dateien finden Sie auch zum Download auf Ihren Computer oder Ihr Smartphone.



Dieses Symbol im Rand bedeutet: Was Sie hier lernen, hat mit Aufgaben zu tun, die Sie bei der standardisierten, teilzentralen schriftlichen Reife- und Diplomprüfung gestellt bekommen.

Das Buch ist natürlich in neuer Rechtschreibung verfasst, einige wenige Texte weisen allerdings eine andere (vom Autor/von der Autorin selbst gewählte), „originale“ Schreibung auf.

In allen denjenigen Fällen der Beistrichsetzung, in denen man einen Beistrich setzen darf, aber nicht muss, wurde – je nach Schreibabsicht – zwischen beiden Möglichkeiten gewechselt.

Bei der geschlechtergerechten Schreibung (männliche/weibliche Wortformen) wurde zwischen Doppelschreibung (mit Schülern/Schülerinnen) und der Schreibung mit Schrägstrich (die Schüler/innen, jede/r, der/die Verfasser/in) variiert.

III. Jahrgang, 5. Semester

Modul 1: Prozessorientiertes Schreiben

1 Der Schreibprozess	6
2 Einen Text prozessorientiert erarbeiten	10

Projekt: Porträts

Zwischenbild 1: Leseportfolio	14
-------------------------------------	----

Modul 2: Rhetorik

1 Reden über das Reden und die Rede	19
2 Rhetorik und ihre Tricks	20
2.1 Stilfiguren	21
2.2 Die häufigsten und unerlässlichen rhetorischen Figuren	25
3 Praktische Rhetorik	27
3.1 Rhetorische Lockerungsübungen	27
3.2 Rhetorik in Moderationen	28

Zwischenbild 2: Sprachliche Varietäten	34
--	----

1 Varietäten des Deutschen	34
2 Gibt es ein österreichisches Deutsch?	36
3 Merkmale des österreichischen Deutsch	37

Modul 3: Literarische Texte erschließen, Teil 1

1 Literarische Texte analysieren und interpretieren	40
1.1 Theoretische Grundlagen	40
2 Beispiele für eine Analyse und Interpretation eines literarischen Texts	43
2.1 Zwei Aufgabenstellungen zur Texterschließung	44
3 Texterschließung unter besonderer Berücksichtigung des literaturgeschichtlichen Kontexts	46
3.1 Ein exemplarischer Längsschnitt in Gedichten zum Motiv „Liebe“	46
3.2 Ein berühmter Text zum Zeitalter der Aufklärung	51

Zwischenbild 3: William Shakespeare	55
---	----

1 Biografisches	55
2 Projekt	56

Projekt: Berühmte Shakespeare-Dramen zur Analyse

Modul 4: Einführung in die Textsorte „Erörterung“

1 Die textgebundene Erörterung	60
2 Die freie Erörterung	64

Zwischenbild 4: Medien als Informationsquellen	69
--	----

1 Onlinequellen nutzen und bewerten	70
2 Zum Beispiel: Wikipedia	72

Modul 5: Sachtexte analysieren

1 Textsorten und ihre Funktionen	74
2 Sachtexte analysieren	77
2.1 Das Textverständnis sichern	77
2.2 Darstellungsstrategien in Sachtexten	79
2.3 Textanalyse: Fünf Schritte der Analyse von Sachtexten	80

RDP-Textsorte: Textanalyse

Zwischenbild 5: Die Bewerbungsmappe	87
---	----

1 Bestandteile und Form der Bewerbungsmappe	87
2 Das Bewerbungsschreiben	88
3 Das Motivationsschreiben	89

Modul 6: Sprach- und Schreibnormen beherrschen, Teil 1

1 Zum Einstieg: Wiederholen des bisher Gelernten	92
2 Die ersten Proben aufs Exempel	93
3 Lernen aus der Korrektur fremder Texte	95
3.1 Der Computer – eine große Hilfe, aber mit Fallen	95
3.2 Häufige Fehler in Schularbeiten	95

III. Jahrgang, 6. Semester

Modul 7: Empfehlungen verfassen

1 Die Empfehlung – Textsortenbeschreibung	104
2 Empfehlungen verfassen und beurteilen	106
3 Eine App/ein Computerspiel empfehlen/nicht empfehlen	109
4 Rezensionen	110
4.1 Rezensionen analysieren	110
4.2 Rezensionen selbst verfassen	113

Modul 8: Präsentieren

1 Präsentationen strukturieren	118
1.1 Muss – Soll – Kann	118
1.2 Präsentationen beginnen und beenden	121
2 Die Körpersprache gezielt einsetzen	122

Zwischenbild 6: Sich in der Medienlandschaft orientieren	126
---	-----

Modul 9: Sprachgeschichte

1 Das Deutsche	130
2 Die Sprachen der Erde	131
2.1 Sprachfamilien	132
2.2 Die indoeuropäische Sprachfamilie	132
2.3 Die germanische Sprachfamilie	133
2.4 Exkurs: Die romanischen Sprachen	134
3 Geschichte der deutschen Sprache	134
3.1 Die Abspaltung des Germanischen von den anderen indoeuropäischen Sprachen	134
3.2 Die Trennung des Hochdeutschen vom Niederdeutschen	135
3.3 Texte zur deutschen Sprachgeschichte	137

Modul 10: Die textgebundene Erörterung

1 Die textgebundene Erörterung – Textsortenbeschreibung	142
1.1 Der Bezug auf einen Text (der „Referatteil“)	145
1.2 Der Argumentationsteil	145
2 Textgebundene Erörterungen verfassen und beurteilen	147

RDP-Textsorte: Erörterung

Zwischenbild 7: Über allen Gipfeln ist Ruh	155
---	-----

Ein berühmtes Gedicht über die Jahrhunderte	155
Ein Gleiches – parodiert	156

Modul 11: Literarische Texte erschließen, Teil 2

1 Sturm und Drang	160
2 Klassik	165

Zwischenbild 8: Faust	172
------------------------------------	-----

1 Der Faust-Stoff – Wahrheit und Dichtung	172
1.1 Dokumente zur Geschichte des Faust-Stoffs	172
1.2 Literarische Bearbeitung des Faust-Stoffs	173
2 Johann Wolfgang von Goethe: „Faust I“ und „Faust II“	174
2.1 Quellen und Arbeit am Werk	174
2.2 Aufbau von „Faust I“ und „Faust II“	174
2.3 Der Inhalt von „Faust I“	175
2.4 Goethes „Faust I“ und „Faust II“ – ganz seriös	177
3 Fausts Verwandte	177
4 Kleines Zitat-Quiz	178
5 Abschluss der „Akte Faust“	178

Modul 12: Sprach- und Schreibnormen beherrschen, Teil 2

1 Einstiegscheck	179
2 Übungen zu einzelnen Fehlerbereichen	182

Anhang	188
---------------------	-----

Stichwortverzeichnis	188
----------------------------	-----

Textquellenverzeichnis	189
------------------------------	-----

Bildquellenverzeichnis	191
------------------------------	-----